

# Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

Eichsfeld Klinikum gGmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPO auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 23.06.2014 um 13:11 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

## Inhaltsverzeichnis

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses .....	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus .....	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie .....	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	11
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses .....	12
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus .....	12
A-10 Gesamtfallzahlen.....	12
A-11 Personal des Krankenhauses .....	13
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements...	14
A-13 Apparative Ausstattung.....	15
A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement .....	16
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen..	19
B-[1] Fachabteilung Innere Medizin .....	19
B-[1].1 Name [Innere Medizin].....	19
B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin] .....	19
B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	21
B-[1].4 Fallzahlen [Innere Medizin] .....	21
B-[1].5 Diagnosen nach ICD.....	21
B-[1].6 Prozeduren nach OPS.....	22
B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	23
B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	23
B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	24
B-[1].10 Personelle Ausstattung.....	24
B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie .....	27
B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie].....	27
B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie] .....	27
B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	29
B-[2].4 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie].....	29
B-[2].5 Diagnosen nach ICD.....	29
B-[2].6 Prozeduren nach OPS.....	30
B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	31
B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	31
B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	32
B-[2].10 Personelle Ausstattung.....	32
B-[3] Fachabteilung Pädiatrie .....	35
B-[3].1 Name [Pädiatrie] .....	35
B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Pädiatrie] .....	35
B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	37
B-[3].4 Fallzahlen [Pädiatrie].....	38
B-[3].5 Diagnosen nach ICD.....	38
B-[3].6 Prozeduren nach OPS.....	38
B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	39
B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	40
B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	40
B-[3].10 Personelle Ausstattung.....	40
B-[4] Fachabteilung Urologie .....	42
B-[4].1 Name [Urologie].....	42
B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Urologie].....	42

<b>B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	43
<b>B-[4].4 Fallzahlen [Urologie]</b> .....	43
<b>B-[4].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	43
<b>B-[4].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	44
<b>B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	45
<b>B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	45
<b>B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	46
<b>B-[4].10 Personelle Ausstattung</b> .....	46
<b>B-[5] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe</b> .....	49
<b>B-[5].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]</b> .....	49
<b>B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]</b> .....	49
<b>B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	50
<b>B-[5].4 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]</b> .....	50
<b>B-[5].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	51
<b>B-[5].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	51
<b>B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	52
<b>B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	53
<b>B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	53
<b>B-[5].10 Personelle Ausstattung</b> .....	53
<b>B-[6] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde</b> .....	56
<b>B-[6].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]</b> .....	56
<b>B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]</b> .....	56
<b>B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	57
<b>B-[6].4 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]</b> .....	58
<b>B-[6].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	58
<b>B-[6].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	59
<b>B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	59
<b>B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	59
<b>B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	60
<b>B-[6].10 Personelle Ausstattung</b> .....	60
<b>B-[7] Fachabteilung Intensivmedizin</b> .....	62
<b>B-[7].1 Name [Intensivmedizin]</b> .....	62
<b>B-[7].2 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin]</b> .....	62
<b>B-[7].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	62
<b>B-[7].4 Fallzahlen [Intensivmedizin]</b> .....	63
<b>B-[7].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	63
<b>B-[7].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	64
<b>B-[7].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	64
<b>B-[7].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	65
<b>B-[7].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	65
<b>B-[7].10 Personelle Ausstattung</b> .....	65
<b>B-[8] Fachabteilung Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie</b> .....	68
<b>B-[8].1 Name [Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie]</b> .....	68
<b>B-[8].2 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie]</b> ..	68
<b>B-[8].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	68
<b>B-[8].4 Fallzahlen [Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie]</b> .....	69
<b>B-[8].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	69
<b>B-[8].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	69
<b>B-[8].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	70
<b>B-[8].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	70
<b>B-[8].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	70
<b>B-[8].10 Personelle Ausstattung</b> .....	71
<b>B-[9] Fachabteilung Schlafmedizinisches Zentrum</b> .....	73
<b>B-[9].1 Name [Schlafmedizinisches Zentrum]</b> .....	73

<b>B-[9].2 Medizinische Leistungsangebote [Schlafmedizinisches Zentrum]</b> .....	73
<b>B-[9].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	73
<b>B-[9].4 Fallzahlen [Schlafmedizinisches Zentrum]</b> .....	74
<b>B-[9].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	74
<b>B-[9].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	74
<b>B-[9].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	75
<b>B-[9].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	75
<b>B-[9].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	75
<b>B-[9].10 Personelle Ausstattung</b> .....	75
<b>B-[10] Fachabteilung Sozialpädiatrisches Zentrum</b> .....	77
<b>B-[10].1 Name [Sozialpädiatrisches Zentrum]</b> .....	77
<b>B-[10].2 Medizinische Leistungsangebote [Sozialpädiatrisches Zentrum]</b> .....	77
<b>B-[10].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit</b> .....	78
<b>B-[10].4 Fallzahlen [Sozialpädiatrisches Zentrum]</b> .....	78
<b>B-[10].5 Diagnosen nach ICD</b> .....	79
<b>B-[10].6 Prozeduren nach OPS</b> .....	79
<b>B-[10].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten</b> .....	79
<b>B-[10].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V</b> .....	80
<b>B-[10].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft</b> .....	80
<b>B-[10].10 Personelle Ausstattung</b> .....	80
<b>Teil C - Qualitätssicherung</b> .....	83
<b>C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V</b> .....	83
<b>C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V</b> .....	83
<b>C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung</b> .....	83
<b>C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V</b> .....	83
<b>C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")</b> .....	83
<b>C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V</b> .....	84

## Einleitung

Die Eichsfeld Klinikum gGmbH versteht sich als Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen verschiedener Art für die Region Eichsfeld und darüber hinaus.

Stationäre Grund- und Regelversorgung bieten wir in unseren Krankenhausstandorten Heiligenstadt, Reifenstein und Worbis. Mit der Entwicklung von medizinischen Kompetenzzentren konnten vielfältige Aufgaben betriebsstättenübergreifend gebündelt werden. Bewährtes wird übernommen, für Neues sind wir offen. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Mensch und die ganzheitliche Versorgung der uns anvertrauten Patienten. Wir sind bestrebt, unseren christlichen Auftrag in der täglichen Arbeit mit Leben zu erfüllen. Grundsätze und Leitlinien unseres Handelns sind festgeschrieben im „Leitbild der Eichsfeld Klinikum gGmbH“, welches auf unserer Homepage ([www.eichsfeld-klinikum.de](http://www.eichsfeld-klinikum.de)) einsehbar ist.

In der Betriebsstätte Worbis ist die Innere Medizin mit den Schwerpunkten Kardiologie und Pneumologie, Diabetologie und internistische Intensivmedizin etabliert.

Die Urologie und die Chirurgie mit den Schwerpunkten Allgemein- und Visceralchirurgie, onkologische Chirurgie und Strumachirurgie werden im Haus Reifenstein vorgehalten. Weiterhin erfolgt hier die ambulante Behandlung von Kindern mit Entwicklungsstörungen im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ).

Die Abteilungen Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Gynäkologie/Geburtshilfe sowie Kinder- und Jugendmedizin inklusive Neonatologie sind in der Betriebsstätte Heiligenstadt etabliert. Ebenfalls in Heiligenstadt gehören die Innere Medizin sowie die Allgemein- und Visceralchirurgie zu unserem Leistungsspektrum. In der Inneren Medizin am Standort Heiligenstadt werden neben der Gastroenterologie vergleichbare Aufgaben wahrgenommen wie im Haus Worbis, mit Ausnahme der invasiven Kardiologie.

Die Leistungen der Abteilung Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin werden in allen drei Standorten angeboten.

Gebäude, Geräte und Ausstattungen des Eichsfeld Klinikums befinden sich auf einem hohen Niveau. Medizinische und nichtmedizinische Bereiche sind grundlegend modernisiert.

Das Management der Eichsfeld Klinikum gGmbH legt großen Wert auf eine sinnvolle Gestaltung der medizinischen Abläufe. Den Veränderungen in der Struktur der deutschen Krankenhauslandschaft begegnen wir innovativ.

Im Sinne einer optimalen medizinischen Versorgung unserer Patientinnen und Patienten arbeiten wir eng mit ambulant tätigen Fachärzten zusammen.

Als ambulante Arztpraxen befinden sich am Haus Heiligenstadt je eine Praxis für Orthopädie, Chirurgie, HNO, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie sowie das Schmerzzentrum Eichsfeld, am Haus Reifenstein ein Dialysezentrum und am Haus Worbis eine Praxis für Chirurgie. Eine Gemeinschaftspraxis für Radiologie und Nuklearmedizin ist in Heiligenstadt und Reifenstein ansässig.

Ebenfalls auf dem ambulanten Sektor engagieren wir uns im Rahmen unserer Tochtergesellschaft „MVZ Eichsfeld Klinikum gGmbH“. Mit der Übernahme von Arztpraxen verschiedener Fachrichtungen unterstützen wir die wohnortnahe ambulante medizinische Versorgung unserer Bevölkerung.

Unsere Fürsorge für hilfsbedürftige Menschen setzt sich fort im Angebot von Pflegedienstleistungen. Gemeinsam mit dem Caritasverband Erfurt führen wir unsere Tochtergesellschaft „Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH“ mit Sozialstationen in Arenshausen, Bad Frankenhausen, Dingelstädt, Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis sowie ein Altenpflegeheim incl. Kurzzeitpflege in Reifenstein. Ebenfalls koordiniert der Caritative Pflegedienst Eichsfeld die ambulante Hospizgruppe Eichsfeld und die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV).

In der seit 1932 bestehenden, Staatlich anerkannten Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Haus St. Vincenz Heiligenstadt werden in drei Klassen 80 junge Gesundheits- und Krankenpfleger(innen) ausgebildet. Ausgerüstet mit dem neuesten medizinischen Wissen ergänzen sie während der praktischen Ausbildung in unseren drei Betriebsstätten das examinierte Pflegepersonal.

Reifenstein, 05.02.2014

Franz Klöckner

Geschäftsführer

**Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:**

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Herr Stephan Paukstadt	Qualitätsmanagementbeauftragter	036076 99 3495	036076 99 3116	s.paukstadt@eichsfeld-klinikum.de

**Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:**

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Herr Franz Klöckner	Geschäftsführer	036076 99 3301	036076 99 3116	info@eichsfeld-klinikum.de

**Link zur Homepage des Krankenhauses:**

<http://www.eichsfeld-klinikum.de/frontend/index.php>

# Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

## *A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses*

### I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses:

261601010

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Eichsfeld Klinikum gGmbH

Klosterstraße 7

37355 Kleinbartloff OT Reifenstein

Telefon:

036076 / 99 - 0

Fax:

036076 / 99 - 3115

E-Mail:

info@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Uwe	Schotte	Ärztlicher Direktor	036376 / 99 - 3291	036076 / 99 - 3296	info@eichsfeld-klinikum.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Frau	Leandra	Conradi	Pflegedirektorin	036076 / 99 - 3550	036076 / 99 - 3116	info@eichsfeld-klinikum.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
--------	----------	-------	-----------	--	--------------------------------------	---------

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr	Franz	Klößner	Kaufmännischer Direktor/ Geschäftsführer	036076 / 99 - 3301	036076 / 99 - 3116	info@eichsfeld-klinikum.de

### ***A-2 Name und Art des Krankenhasträgers***

Name:

Eichsfeld Klinikum gGmbH

Art:

freigemeinnützig

### ***A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus***

Ja

Universität:

Universitätsklinikum Jena

### ***A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie***

trifft nicht zu / entfällt

### ***A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Im Rahmen der Diabetesberatung, Entlassungsmanagement/ Sozialarbeit/ einschließlich Kooperationspartner Fa. Jüttner Orthopädie KG
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Physiotherapie
MP06	Basale Stimulation	Physiotherapie
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Zusammenarbeit mit ortsansässigen Hospizgruppen, Bestandteil des Seelsorgekonzeptes, hausindividueller Standard zum Umgang mit Verstorbenen und deren Angehörigen, Zusammenarbeit im Netzwerk der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) im Eichsfeld und Unstrut-Hainich-Kreis
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Diätassistenten

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Pflegedienst, Sozialdienst, Kooperationspartner
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Krankenpflegeschule, Innerbetriebliche Fortbildung
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	Dipl. Psychologin, Krankenhausseelsorge, Mitarbeiter der Hospizvereine
MP63	Sozialdienst	
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Physiotherapie
MP43	Stillberatung	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Physiotherapie
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	Physiotherapie
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Selbsthilfegruppe Stomaträger, Beratungsstelle für Krebskranke oder über Kontakt und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

## ***A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses***

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	vegetarische Speisen, ohne Schweinefleisch oä.	Bei der Menüfassung oder/ oder Kostform
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Wahlleistungsangebot
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	im Zimmer
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		Patientencafe jeden ersten Samstag im Monat, Tag der offenen Tür usw.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	3,00 EUR pro Tag (max)	für ein Datenvolumen von: 300 MB
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,0 EUR pro Stunde 5,00 EUR pro Tag	Für Patienten ab 3. Tag Parkkosten von 2 EUR/Tag
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		Familienzimmer: auch Begleitperson möglich
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		katholisch und evangelisch
NM18	Telefon	1,60 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,22 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	an jedem Bett durch Zusatzvertrag möglich
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		bis zum vollendeten 5. Lebensjahr und bei medizinisch begründeter Indikation kostenfrei
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		Wertfach im Schrank im Patientenzimmer; Tresor zentral im Haus
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Selbsthilfegruppe Stomaträger, Beratungsstelle für Krebskranke oder über Kontakt und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

## ***A-7 Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	teilweise
BF27	Beauftragter und Beauftragte für Patienten und Patientinnen mit Behinderungen und für „Barrierefreiheit“	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenhilfen	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

## ***A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses***

### 8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	PJ-Studenten (Studenten der Medizin im 6. Studienj.), BA-Studenten-Ausbildung, Praktikumsplätze für Famulanten und Medizinstudenten

### 8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	staatlich anerkannte Krankenpflegeschule mit 85 Ausbildungsplätzen, Ausbildungsdauer 3 Jahre, theoretische und praktische Ausbildung im Eichsfeld Klinikum sowie bei Kooperationspartnern

## ***A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus***

373 Betten

## ***A-10 Gesamtfallzahlen***

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

17437

Teilstationäre Fallzahl:

491

Ambulante Fallzahl:

20428

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	80,9 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	46,8 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

### A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	250,1 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	32,1 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,1 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	14 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,6 Vollkräfte	

### A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	3,0	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	16,6	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	0,0	zur Physiotherapie zugeordnet
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	3,0	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2,0	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	3,6	

#### A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	3 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	3 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	30 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Dr. med. U. Schotte

#### *A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements*

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
-------------------------------------	--	--------------------------------------	--------	--	----------------------

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Herr Paukstadt Stephan Qualitätsmanagement - Beauftragter	036076 99 3495	036076 99 3902	s.paukstadt@eichsfeld-klinikum.de	Klosterstraße 7 37355 Reifenstein	Qualitätsmanagement, Lob- und Beschwerdemanagement

### ***A-13 Apparative Ausstattung***

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten am Krankenhaus
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	inklusive Videometrie
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten am Krankenhaus
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		Kurzwelle, Mikrowelle
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung		

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten am Krankenhaus
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse		in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten am Krankenhaus
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten		in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten am Krankenhaus
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung		

### ***A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement***

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Alle Patienten erhalten einen Fragebogen auf dem sie ihre Wertung zu bestimmten Themengebieten abgeben sowie weitere Anregungen oder Kritiken in einem Freitextfeld eintagen können. Eine anonyme Bewertung ist möglich.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Das Konzept zum Beschwerdemanagement beinhaltet Geltungsbereich, Ablauf, Verantwortlichkeiten, Zeitintervalle und mitgeltende Unterlagen.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Alle Mitarbeiter des Eichsfeld Klinikums nehmen mündlich vorgebrachte Beschwerden auf und leiten diese an den Qualitätsmanagement-Beauftragten oder über den Vorgesetztenweg der Bearbeitung zu.

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Schriftlich eingehende Beschwerden (auch E-Mail) werden zentral im Qualitätsmanagement erfasst und die Bearbeitung gesteuert.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	Alle Beschwerdeführer erhalten eine Eingangsbestätigung. Darin werden individuelle Zeitziele benannt. Bei Verzögerungen werden Zwischeninformationen an den Beschwerdeführer gegeben.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Als Ansprechpartner für Lob und Beschwerden ist der Qualitätsmanagement-Beauftragte benannt.
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Ein Patientenfürsprecher ist benannt. Die regelmäßigen Sprechstundentermine sind bekanntgegeben.
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	s.paukst adt@eic hsfeld- klinikum. de	Als Ansprechpartner für Lob und Beschwerden ist der Qualitätsmanagement-Beauftragte benannt. Tel. 036076 99 3495
Patientenbefragungen	Ja	Neben dem kontinuierlichen Lob- und Beschwerdemanagement werden themenbezogenen Patientenbefragungen über bestimmte Zeiträume durchgeführt.
Einweiserbefragungen	Ja	Neben dem regelmäßigen persönlichen Kontakt der Fachabteilungsleiter mit den niedergelassenen Ärzten werden Einweiserbefragungen themenbezogen über bestimmte Zeiträume durchgeführt.

**Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:**

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr	S.	Paukstadt	Klosterstr. 7 37355 Reifenstein	036076 99 3495	036076 99 3902	s.paukstadt@eichsfeld-klinikum.de

**Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:**

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr MR Dr. med.	E.	Liesaus	Klosterstr. 7 37355 Reifenstein	036076 99 0		

**Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:**

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr	S.	Paukstadt	036076 99 3495	036076 99 3902	s.paukstadt@eichsfel d-klinikum.de

## Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-[1] Fachabteilung Innere Medizin

#### ***B-[1].1 Name [Innere Medizin]***

Innere Medizin

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Klosterstraße 7

37355 Kleinbartloff OT Reifenstein

Telefon:

036076 / 99 - 0

Fax:

036076 / 99 - 3115

E-Mail:

InnereMedizin@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr Dr. med.	Sänger, B.	Chefarzt	03606 / 76 - 1192 inneremedizin@eichsfeld-klinikum.de	ja	KH-Arzt
Herr Dr. med.	Schmidt-Schweda, S.	Chefarzt	036074 / 74 - 4301 InnereMedizin@eichsfeld-klinikum.de	ja	KH-Arzt

#### ***B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	incl. neuroendokrine Tumoren, Erkrankungen der Schilddrüse, der Nebenschilddrüse und der Nebenniere
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	incl. Bronchoskopien, Biopsien
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	incl. ERCP, endoskopische Entfernung von Gallensteinen und Erweiterung der galleabführenden Wege
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	incl. Magenspiegelung, Darmspiegelung, endoskopische Ultraschalluntersuchung, Chromoendoskopie, Kontrastmittelsonographie
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	incl. Störungen der Blutbildung und der Blutgerinnung, Lymphknotenerkrankungen und chronische Leukämien
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	incl. Rechts- und Linksherzkatheter, Ballonerweiterung von Herzkranzgefäßen, Stentimplantationen, Implantation von Herzschrittmachern und Defibrillatoren, Lysetherapie, transösophagealer Ultraschall
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Doppler- und Duplexuntersuchungen, transarterieller Duplex
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	incl. Akutdialysebehandlung
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	incl. Tumoren des Magen-Darm-Traktes, der Lunge und der weiblichen Genitalorgane
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	interdisziplinäre Schlaganfallbehandlung incl. Lysetherapie
VI20	Intensivmedizin	
VI00	Tagesklinik	Betreuung von onkologischen Patienten mit ambulanter Chemotherapie.

### ***B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[1].4 Fallzahlen [Innere Medizin]***

Vollstationäre Fallzahl:

7300

Teilstationäre Fallzahl:

491

### ***B-[1].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I10	595	Essentielle (primäre) Hypertonie
I50	593	Herzinsuffizienz
I48	395	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
I20	273	Angina pectoris
E11	221	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K52	197	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
R55	193	Synkope und Kollaps
J18	188	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I21	166	Akuter Myokardinfarkt

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K29	159	Gastritis und Duodenitis
J44	152	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
R42	126	Schwindel und Taumel
E86	119	Volumenmangel
I25	105	Chronische ischämische Herzkrankheit
J20	102	Akute Bronchitis
R07	100	Hals- und Brustschmerzen
R10	98	Bauch- und Beckenschmerzen
K80	89	Cholelithiasis
F10	88	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
A08	84	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen

### ***B-[1].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	1244	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	865	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	707	Diagnostische Koloskopie
1-275	640	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-790	606	Kardiorespiratorische Polysomnographie
8-83b	395	Zusatzinformationen zu Materialien
1-710	380	Ganzkörperplethysmographie
8-717	361	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
3-052	353	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-800	335	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-200	331	Native Computertomographie des Schädels
3-222	279	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-444	273	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-513	272	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-837	231	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-266	177	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
3-225	140	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-452	134	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-377	132	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-220	107	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel

### ***B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Onkologische Ambulanz		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ambulante Duplexsonographie		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Kardiologische Ambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Interdisziplinäre Notfallambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### ***B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	842	Diagnostische Koloskopie
1-444	198	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	139	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-275	4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
5-378	4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

### ***B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[1].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	23,5 Vollkräfte	0,00321	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	13,5 Vollkräfte	0,00184	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF07	Diabetologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF39	Schlafmedizin	

## B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	81,6 Vollkräfte	0,01117	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,9 Vollkräfte	0,00012	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,0 Vollkräfte	0,00041	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

### **B-[1].10.3** Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie**

### ***B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie]***

Allgemeine Chirurgie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Klosterstraße 7

37355 Kleinbartloff OT Reifenstein

Telefon:

036076 / 99 - 0

Fax:

036076 / 99 - 3115

E-Mail:

info@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr Dr. med.	Schotte, U.	Ärztlicher Direktor /Chefarzt	036066 / 99 - 3291 chirurgie@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt
Herr Dr. med.	Fittje, A.	Chefarzt	036076 / 76 - 1301 chirurgie@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC60	Adipositaschirurgie	z.B. Magenverkleinerung
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	alle Gelenke incl. Ersatzplastiken des vorderen und hinteren Kreuzbandes
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	z. B. Engpass- Syndrome des Ellenbogengelenkes, der Hand und des Fußes
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC21	Endokrine Chirurgie	z.B. Schilddrüsenchirurgie
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	altersadaptierte Verfahren für Schulter, Hüfte, Knie, Sprunggelenk, Großzeh
VO16	Handchirurgie	
VC00	Hernienchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	konventionelle und endoskopische Varizenchirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	einschließlich der Eingriffe bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Mageneingang, Dünn und Dickdarmergriffe/ auch onkologisch bei Krebserkrankungen, Hernienchirurgie einschließlich der großen und rezidivierenden Narbenhernien
VC20	Nierenchirurgie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC62	Portimplantation	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC00	Spezialisierung	auf Proktologie mit spezieller Prolaps- und Fistelchirurgie, Spezialisierung auf komplizierte Narbenhernien mit und ohne Netzversorgung
VC58	Spezialsprechstunde	z.B. Proktologie, Schilddrüsenchirurgie, Durchgangsarztverfahren, Gelenksprechstunde, Osteosynthesprechstunde, Handsprechstunde
VC24	Tumorchirurgie	sämtliche gastrointestinale Tumore ausschließlich des Speiseröhrenkrebses, Leber- Gallengangs- und Pankreaschirurgie
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	operative Versorgung von traumatischen Wirbelerletzungen der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule incl. Vertebroplastien

### ***B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[2].4 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie]***

Vollstationäre Fallzahl:

3888

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[2].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K80	221	Cholelithiasis
K40	220	Hernia inguinalis
E04	201	Sonstige nichttoxische Struma
M17	189	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
S06	171	Intrakranielle Verletzung
M16	130	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
R10	124	Bauch- und Beckenschmerzen

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I84	120	Hämorrhoiden
S72	115	Fraktur des Femurs
S82	114	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
K35	113	Akute Appendizitis
K56	101	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
K57	101	Divertikulose des Darmes
K43	90	Hernia ventralis
S52	84	Fraktur des Unterarmes
M54	78	Rückenschmerzen
T84	74	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S42	72	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S32	58	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S22	53	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule

### ***B-[2].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-915	580	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	444	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-932	272	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-511	248	Cholezystektomie
5-069	241	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-530	221	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-822	192	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-063	186	Thyreoidektomie
5-794	181	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-225	179	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-820	173	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
1-653	166	Diagnostische Proktoskopie
5-469	156	Andere Operationen am Darm
5-896	152	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-470	142	Appendektomie
8-800	139	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-793	136	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	133	Diagnostische Koloskopie
5-493	128	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-916	120	Temporäre Weichteildeckung

### ***B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### ***B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	138	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-811	67	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-787	38	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-399	37	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-534	20	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-840	15	Operationen an Sehnen der Hand
5-790	10	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-056	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-530	8	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-640	6	Operationen am Präputium
5-385	5	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand
5-795	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln

### ***B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

### ***B-[2].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	18,2 Vollkräfte	0,00468	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	13,2 Vollkräfte	0,00339	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

## B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	64,3 Vollkräfte	0,01653	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,5 Vollkräfte	0,00012	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0,1 Vollkräfte	0,00002	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,6 Vollkräfte	0,00015	

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
-----	----------------------	--------------------------

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

### B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[3] Fachabteilung Pädiatrie**

### ***B-[3].1 Name [Pädiatrie]***

Pädiatrie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1000

Hausanschrift:

Windische Gasse 112

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

03606 / 76 - 2285

Fax:

03606 / 76 - 2286

E-Mail:

Paediatrie@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Derr Dr. med.	Möller, O.	Chefarzt	03606 / 762285 Paediatrie@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Pädiatrie]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pädiatrie	Kommentar / Erläuterung
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pädiatrie	Kommentar / Erläuterung
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	in Zusammenarbeit mit SPZ
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	in Zusammenarbeit mit SPZ
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	incl. Hörscreening in Kooperation mit HNO

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pädiatrie	Kommentar / Erläuterung
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	in Zusammenarbeit mit SPZ
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VK32	Kindertraumatologie	in Zusammenarbeit mit Unfallchirurgie
VR02	Native Sonographie	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK25	Neugeborenencreening	
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen	
VK00	postoperative Kinderbetreuung	
VK29	Spezialsprechstunde	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	

### ***B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[3].4 Fallzahlen [Pädiatrie]***

Vollstationäre Fallzahl:

1658

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[3].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	230	Intrakranielle Verletzung
A08	133	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
A09	127	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
J18	114	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20	57	Akute Bronchitis
K59	46	Sonstige funktionelle Darmstörungen
R10	43	Bauch- und Beckenschmerzen
J15	35	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J38	35	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
A02	34	Sonstige Salmonelleninfektionen
J03	34	Akute Tonsillitis
G47	33	Schlafstörungen
R55	33	Synkope und Kollaps
J06	31	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J12	20	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
G40	18	Epilepsie
J21	17	Akute Bronchiolitis
N10	17	Akute tubulointerstitielle Nephritis
P59	16	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
R06	16	Störungen der Atmung

### ***B-[3].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
-----------------	---------	-------------------------

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	527	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-207	86	Elektroenzephalographie (EEG)
1-790	49	Kardiorespiratorische Polysomnographie
8-560	18	Lichttherapie
1-632	17	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-208	13	Registrierung evozierter Potentiale
1-440	12	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-470	11	Appendektomie
3-200	10	Native Computertomographie des Schädels
5-790	10	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
1-710	9	Ganzkörperplethysmographie
1-620	8	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-624	8	Orchidopexie
1-650	7	Diagnostische Koloskopie
5-640	7	Operationen am Präputium
8-010	7	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
1-444	6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-390	5	Lagerungsbehandlung
8-561	5	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel

### ***B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### ***B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[3].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,5 Vollkräfte	0,00452	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	0,00120	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF20	Kinder-Pneumologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

#### **B-[3].10.2 Pflegepersonal**

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1,5 Vollkräfte	0,00090	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	14,4 Vollkräfte	0,00868	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

**B-[3].10.3** Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[4] Fachabteilung Urologie**

### ***B-[4].1 Name [Urologie]***

Urologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2200

Hausanschrift:

Klosterstraße 7

37355 Kleinbartloff OT Reifenstein

Telefon:

036076 / 99 - 3294

Fax:

036076 / 99 - 3296

E-Mail:

urologie@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr Dr. med.	Noorzaii, T.	Chefarzt (kommissarisch)	036076 / 99 - 3294 urologie@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Urologie]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	incl. Brachytherapie des Prostatakrebses und sentinel Lyphknoten Markierung
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	inklusive Stent-Anlage
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	incl. Nierenbiopsie
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	incl. extrakorporaler Stoßwellenbehandlung und Laserlithotrypsie
VU00	Inkontinenzbehandlung	Incl. Stützbändern bei Männern und Frauen
VU08	Kinderurologie	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU09	Neuro-Urologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU14	Spezialprechstunde	z. B. Urodynamik, Inkontinenzberatung, 2. Meinung
VU13	Tumorchirurgie	inkl. Ersatzblasenbildung, Kontinente Pouches, Portimplantation, Chemotherapie
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VG16	Urogynäkologie	Netziimplantation bei weiblichen Senkungen

### ***B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[4].4 Fallzahlen [Urologie]***

Vollstationäre Fallzahl:

2162

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[4].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N13	382	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N30	214	Zystitis
C67	192	Bösartige Neubildung der Harnblase
N20	166	Nieren- und Ureterstein
N40	154	Prostatahyperplasie
C61	128	Bösartige Neubildung der Prostata
N39	80	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C64	69	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
T83	65	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
N35	58	Harnröhrenstriktur
C62	57	Bösartige Neubildung des Hodens
N10	47	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N45	43	Orchitis und Epididymitis
N43	38	Hydrozele und Spermatozele
N32	31	Sonstige Krankheiten der Harnblase
D41	28	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane
N42	23	Sonstige Krankheiten der Prostata
N28	22	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
R39	22	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
R31	21	Nicht näher bezeichnete Hämaturie

### ***B-[4].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	1057	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
3-13d	1053	Urographie
8-132	452	Manipulationen an der Harnblase
5-573	437	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-601	275	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
1-665	217	Diagnostische Ureterorenoskopie
8-110	140	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-562	138	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
1-661	136	Diagnostische Urethrozystoskopie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-550	134	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-585	116	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-572	100	Zystostomie
5-640	98	Operationen am Präputium
3-13f	96	Zystographie
5-570	89	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
8-543	80	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-800	80	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-560	73	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
3-05c	66	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane
1-464	52	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen

### ***B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### ***B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	251	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
5-640	142	Operationen am Präputium
5-399	7	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-624	6	Orchidopexie
5-572	4	Zystostomie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-633	< 4	Epididymektomie

### ***B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[4].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,0 Vollkräfte	0,00370	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,6 Vollkräfte	0,00166	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

#### **B-[4].10.2 Pflegepersonal**

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	35,3 Vollkräfte	0,01632	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ11	Nephrologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

#### B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[5] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe**

### ***B-[5].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]***

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2400

Hausanschrift:

Windische Gasse 112

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

03606 / 76 - 2260

Fax:

03606 / 76 - 2286

E-Mail:

fug@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Frau Dr. med.	Kiefer, A.	Chefärztin	03606 / 76 - 2260 fug@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG00	Präpartalsprechstunde	
VG00	schmerzarme Geburt	
VG15	Spezialsprechstunde	Urogynäkologische und Beckenbodensprechstunde (präoperativ und 3 Monate postoperativ)

### ***B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[5].4 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]***

Vollstationäre Fallzahl:

1813

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[5].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	528	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O70	96	Dammriss unter der Geburt
O62	75	Abnorme Wehentätigkeit
D25	72	Leiomyom des Uterus
O42	62	Vorzeitiger Blasensprung
N81	59	Genitalprolaps bei der Frau
O99	58	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O36	51	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O60	51	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O48	49	Übertragene Schwangerschaft
O63	48	Protrahierte Geburt
O41	38	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O68	32	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O34	30	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O64	28	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O14	27	Präeklampsie
O71	27	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O75	27	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
O21	25	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O65	24	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens

### ***B-[5].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	647	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
1-208	533	Registrierung evozierter Potentiale
5-758	401	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-749	212	Andere Sectio caesarea
9-261	100	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
8-910	99	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-683	92	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
9-260	86	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-704	84	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-738	71	Episiotomie und Naht
8-919	69	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-730	60	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-657	48	Adhäsilyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-651	37	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-728	31	Vakuumentbindung
5-690	29	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-682	26	Subtotale Uterusexstirpation
5-756	22	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
1-672	21	Diagnostische Hysteroskopie
8-800	21	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

### ***B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Brustsprechstunde		
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

## ***B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-690	110	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-672	87	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	32	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-671	21	Konisation der Cervix uteri
5-681	17	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
1-472	13	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-870	9	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-711	6	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-691	4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes

## ***B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

## ***B-[5].10 Personelle Ausstattung***

### **B-[5].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,8 Vollkräfte	0,00430	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,4 Vollkräfte	0,00187	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

## B-[5].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	9,8 Vollkräfte	0,00540	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	7,2 Vollkräfte	0,00397	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	6 Personen	0,00330	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	

### **B-[5].10.3** Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[6] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde**

### ***B-[6].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]***

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift:

Windische Gasse 112

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

03606 / 76 - 0

Fax:

03606 / 76 - 1102

E-Mail:

[hno@eichsfeld-klinikum.de](mailto:hno@eichsfeld-klinikum.de)

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr Dipl. -Med.	Brand, R.	Belegarzt	036076 / 76-0 <a href="mailto:hno@eichsfeld-klinikum.de">hno@eichsfeld-klinikum.de</a>	nein	Belegarzt
Herr Dr. med.	Werle, M.	Belegarzt	036076 / 76-0 <a href="mailto:hno@eichsfeld-klinikum.de">hno@eichsfeld-klinikum.de</a>	nein	Belegarzt
Herr Dr. med.	Stöcking, R.	Belegarzt	036076 / 76-0 <a href="mailto:hno@eichsfeld-klinikum.de">hno@eichsfeld-klinikum.de</a>	nein	Belegarzt

### ***B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH00	Hörscreening bei Neugeborenen	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH26	Laserchirurgie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH27	Pädaudiologie	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH25	Schnarchoperationen	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	

***B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[6].4 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]***

Vollstationäre Fallzahl:

200

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[6].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	123	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J32	19	Chronische Sinusitis
J34	13	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
H81	11	Störungen der Vestibularfunktion
H91	6	Sonstiger Hörverlust
H93	6	Sonstige Krankheiten des Ohres, anderenorts nicht klassifiziert
A18	< 4	Tuberkulose sonstiger Organe
D10	< 4	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx
G47	< 4	Schlafstörungen
H66	< 4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
H90	< 4	Hörverlust durch Schalleitungs- oder Schallempfindungsstörung
J01	< 4	Akute Sinusitis
J38	< 4	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K13	< 4	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
M95	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
Q17	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

## ***B-[6].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-281	49	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-282	48	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-285	33	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-215	25	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-224	21	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-200	20	Parazentese [Myringotomie]
5-214	20	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-221	20	Operationen an der Kieferhöhle
5-985	17	Lasertechnik
8-919	14	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-223	8	Operationen an der Stirnhöhle
5-289	5	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-984	4	Mikrochirurgische Technik
5-186	< 4	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-218	< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-220	< 4	Nasennebenhöhlenpunktion
5-275	< 4	Palatoplastik
5-293	< 4	Pharyngoplastik
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung

## ***B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			

## ***B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-200	15	Parazentese [Myringotomie]
5-184	< 4	Plastische Korrektur absteigender Ohren

### ***B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

### ***B-[6].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[6].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	0,01500	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ19	Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen	

#### **B-[6].10.2 Pflegepersonal**

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	Belegabteilung: Alle Mitarbeiter der Pflege sind anderen Fachabteilungen zugeordnet.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	Belegabteilung: Alle Mitarbeiter der Pflege sind anderen Fachabteilungen zugeordnet.
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	Belegabteilung: Alle Mitarbeiter der Pflege sind anderen Fachabteilungen zugeordnet.
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	Belegabteilung: Alle Mitarbeiter der Pflege sind anderen Fachabteilungen zugeordnet.

### B-[6].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[7] Fachabteilung Intensivmedizin**

### ***B-[7].1 Name [Intensivmedizin]***

Intensivmedizin

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift:

Windische Gasse 112

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

03606 / 76 - 1301

Fax:

03606 / 76 - 1318

E-Mail:

intensiv@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfel-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr Dr. med.	Kirchner, K.	Chefarzt	03606 / 76-1301 intensiv@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[7].2 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Behandlungsverfahren	Alle modernen Verfahren der Allgemeinanästhesie und Regionalanästhesie, Fast-Track-Verfahren, Patientenadaptierte Beatmungstherapie, Interdisziplinäre Intensivtherapie incl. Nierenersatz- Therapien, Schmerztherapie, Schmerzarme Geburt

### ***B-[7].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[7].4 Fallzahlen [Intensivmedizin]***

Vollstationäre Fallzahl:

332

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[7].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	41	Herzinsuffizienz
F10	39	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
R40	16	Somnolenz, Sopor und Koma
I21	15	Akuter Myokardinfarkt
I48	13	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
J44	10	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J18	8	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
E11	6	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
R57	6	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
I47	5	Paroxysmale Tachykardie
N17	5	Akutes Nierenversagen
A41	4	Sonstige Sepsis
I61	4	Intrazerebrale Blutung
J96	4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K56	4	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
K57	4	Divertikulose des Darmes
S72	4	Fraktur des Femurs
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes

## ***B-[7].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	1188	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-980	626	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-831	347	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-640	273	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-800	251	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-931	200	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-83b	180	Zusatzinformationen zu Materialien
8-837	155	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
5-541	139	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
8-701	125	Einfache endotracheale Intubation
8-919	124	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-275	111	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-200	109	Native Computertomographie des Schädels
8-706	78	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-854	63	Hämodialyse
8-771	56	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-632	53	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-810	53	Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-620	50	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-144	48	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle

## ***B-[7].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Schmerzambulanz		

### ***B-[7].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[7].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[7].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[7].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	13,1 Vollkräfte	0,03945	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,8 Vollkräfte	0,02951	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF02	Akupunktur	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

## B-[7].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	55,9 Vollkräfte	0,16837	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,7 Vollkräfte	0,00813	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

### **B-[7].10.3** Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[8] Fachabteilung Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie**

### ***B-[8].1 Name [Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie]***

Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3610

Hausanschrift:

windische Gasse 112

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

03606 / 76 - 1301

Fax:

03606 / 76 - 1318

E-Mail:

intensiv@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr Dr. med.	Möller, O.	Chefarzt	03606 / 76 - 2286 paediatric@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[8].2 Medizinische Leistungsangebote [Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie	Kommentar / Erläuterung
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK00	sonstige Versorgungsschwerpunkte	Siehe auch Versorgungsschwerpunkte im Teil Pädiatrie B-2

### ***B-[8].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
-----	------------------------------	--------------------------

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[8].4 Fallzahlen [Intensivmedizin/Schwerpunkt Pädiatrie]***

Vollstationäre Fallzahl:

84

Teilstationäre Fallzahl:

0

### ***B-[8].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
P07	33	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
P39	30	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind
P22	5	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
I50	< 4	Herzinsuffizienz
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20	< 4	Akute Bronchitis
P02	< 4	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten
P05	< 4	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
P23	< 4	Angeborene Pneumonie
P28	< 4	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
P59	< 4	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
P70	< 4	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Feten und das Neugeborene spezifisch sind
P90	< 4	Krämpfe beim Neugeborenen
P92	< 4	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
Q20	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Herzhöhlen und verbindender Strukturen
R06	< 4	Störungen der Atmung

### ***B-[8].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	106	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-010	90	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
1-208	73	Registrierung evozierter Potentiale
8-390	69	Lagerungsbehandlung
8-711	20	Maschinelle Beatmung bei Neugeborenen und Säuglingen
8-701	15	Einfache endotracheale Intubation
8-560	13	Lichttherapie
8-017	12	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
1-207	9	Elektroenzephalographie (EEG)
8-700	9	Offenhalten der oberen Atemwege
8-720	7	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
6-004	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4
8-015	< 4	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-120	< 4	Magenspülung
8-121	< 4	Darmspülung
8-561	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-811	< 4	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

### ***B-[8].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[8].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[8].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

## B-[8].10 Personelle Ausstattung

### B-[8].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,5 Vollkräfte	0,08928	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	0,02380	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF20	Kinder-Pneumologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

### B-[8].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	5,7 Vollkräfte	0,06785	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

### B-[8].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[9] Fachabteilung Schlafmedizinisches Zentrum**

### ***B-[9].1 Name [Schlafmedizinisches Zentrum]***

Schlafmedizinisches Zentrum

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Windische Gasse 112

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

036076 / 76 - 2150

Fax:

036076 / 76 - 2286

E-Mail:

[schlaflabor@eichsfeld-klinikum.de](mailto:schlaflabor@eichsfeld-klinikum.de)

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Herr	Freudenberg, G.	lt. Arzt	036076 / 76 - 2049 <a href="mailto:schlaflabor@eichsfeld-klinikum.de">schlaflabor@eichsfeld-klinikum.de</a>	ja	KH-Arzt

### ***B-[9].2 Medizinische Leistungsangebote [Schlafmedizinisches Zentrum]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Schlafmedizinisches Zentrum	Kommentar / Erläuterung
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	

### ***B-[9].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
-----	------------------------------	--------------------------

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[9].4 Fallzahlen [Schlafmedizinisches Zentrum]***

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

498

### ***B-[9].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
G47	543	Schlafstörungen
R06	27	Störungen der Atmung
F51	6	Nichtorganische Schlafstörungen
J96	5	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
E26	< 4	Hyperaldosteronismus
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G40	< 4	Epilepsie
I50	< 4	Herzinsuffizienz
J42	< 4	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J45	< 4	Asthma bronchiale
P28	< 4	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
Q32	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Trachea und der Bronchien
R79	< 4	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie

### ***B-[9].6 Prozeduren nach OPS***

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-790	655	Kardiorespiratorische Polysomnographie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-717	362	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
8-716	106	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
1-791	40	Kardiorespiratorische Polygraphie
1-795	5	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)/multipler Wachbleibetest (MWT)

### ***B-[9].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[9].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[9].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[9].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[9].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0,9 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0,2 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF39	Schlafmedizin	

## B-[9].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,7 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

## B-[9].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

## **B-[10] Fachabteilung Sozialpädiatrisches Zentrum**

### ***B-[10].1 Name [Sozialpädiatrisches Zentrum]***

Sozialpädiatrisches Zentrum

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Klosterstraße 7

37355 Kleinbartloff OT Reifenstein

Telefon:

036076 / 99 - 3380

Fax:

036076 / 99 - 3383

E-Mail:

spz@eichsfeld-klinikum.de

Internet:

<http://www.eichsfeld-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Frau Dr. med.	Klaus, D.	Chefärztin	036076 / 99 - 3380 spz@eichsfeld- klinikum.de	ja	KH-Arzt

### ***B-[10].2 Medizinische Leistungsangebote [Sozialpädiatrisches Zentrum]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Sozialpädiatrisches Zentrum	Kommentar / Erläuterung
VP00	Autismudiagnostik und Begutachtung	
VP00	Begleitung, Behandlung ehemals extrem Frühgeborener	
VP00	Behandlung früher Regulationsstörungen	Schreibabysprechstunde
VP00	Behandlung von Epilepsien, Zerebralpareesen, Nerven-, Muskel-, Stoffwechselstörungen im Kindesalter	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Sozialpädiatrisches Zentrum	Kommentar / Erläuterung
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
VP00	Elternbetreuung von schwerst mehrfachbehinderten Kindern	
VP00	heilpädagogische Behandlung	Montessori- Therapie, basale Stimulation, sensorische Integrationsbehandlung
VP00	interdisziplinäre Hilfsmittelanpassung	
VP00	logopädische Diagnostik und Beratung	auf Honorarbasis
VP00	motopädische Diagnostik und Therapie	
VP00	neuropädiatrische, kinderpsychiatrische und funktionelle Entwicklungsdiagnostik, Therapieplanung, Beratung, Verlaufskontrollen	
VP00	Physiotherapie auf neurophysiologischer Grundlage	Vojta, Bobath, Castillo, Moralis, PNF, Psochomotorik, Manualtherapie für Kinder
VP00	psychologische Diagnostik und Kinderpsychotherapie	
VP00	sozialpädagogische Beratung und Therapie	systemische Familienberatung

### ***B-[10].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Unterstützung wird dem Bedarf individuell angepasst.

### ***B-[10].4 Fallzahlen [Sozialpädiatrisches Zentrum]***

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

Kommentar / Erläuterung:

ambulantes Zentrum

## ***B-[10].5 Diagnosen nach ICD***

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F83	533	Kombinierte umschriebene Entwicklungsstörungen
F81	304	Umschriebene Entwicklungsstörungen schulischer Fertigkeiten
F82	286	Umschriebene Entwicklungsstörung der motorischen Funktionen
F90	268	Hyperkinetische Störungen
G80	249	Infantile Zerebralparese
G40	235	Epilepsie
F98	153	Anderer Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
E66	148	Adipositas
F80	130	Umschriebene Entwicklungsstörungen des Sprechens und der Sprache
F84	129	Tief greifende Entwicklungsstörungen
P07	89	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
F73	82	Schwerste Intelligenzminderung
F70	80	Leichte Intelligenzminderung
F71	68	Mittelgradige Intelligenzminderung
F93	61	Emotionale Störungen des Kindesalters
Q02	60	Mikrozephalie
F79	59	Nicht näher bezeichnete Intelligenzminderung
Q90	53	Down-Syndrom
E34	43	Sonstige endokrine Störungen
F72	41	Schwere Intelligenzminderung

## ***B-[10].6 Prozeduren nach OPS***

trifft nicht zu / entfällt

## ***B-[10].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten***

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM03	Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V			

### ***B-[10].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***B-[10].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

nicht vorhanden

### ***B-[10].10 Personelle Ausstattung***

#### **B-[10].10.1 Ärzte und Ärztinnen**

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	2,0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1,0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	

## B-[10].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0,7 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

## B-[10].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	4 Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		

## **Teil C - Qualitätssicherung**

### ***C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V***

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### ***C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V***

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar / Erläuterung
Diabetes mellitus Typ 2	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

### ***C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V***

trifft nicht zu / entfällt

### ***C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")***

trifft nicht zu / entfällt

## ***C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V***

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	54 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	41 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	39 Personen

\* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))

\*\* Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.